ORF St
STEIERMARK

ar|:s:|onore

INTERNATIONALES
MUSIKFEST
SCHLOSS EGGENBERG
GRAZ

03.–07. SEPTEMBER 2015

KÜNSTLERISCHE LEITUNG
MARKUS SCHIRMER

www.arsonore.at

ars
lateinisch [ars]
KUNST, WISSENSCHAFT,
KUNSTFERTIGKEIT, GESCHICKLICHKEIT, GEWANDTHEIT

sonore
französisch [so|nor]
KLANGVOLL, MELODISCH, MUSIKALISCH

ar|:s:|onore
[ar|so|nor]
KLANGVOLLE KUNST
MUSIKFEST SCHLOSS EGGENBERG GRAZ

„… TAUCHEN SIE EIN, MIT EINER REIHE AN WUNDERBAREN MUSIKERN UND MUSIKERINNEN VON WELTRUF – VON DENEN ICH DIE MEISTEN ZU MEINEN LANGJÄHRIGEN FREUNDEN ZÄHLEN DARF – IN DIE FASZINIERENDE WELT DER KAMMERMUSIK …“

Markus Schirmer, Künstlerischer Leiter

www.arsonore.at

ARSONORE 2015

Als wir – Sharon Kam, Benjamin Schmid, Clemens Hagen und ich – bereits 2014 im herrlichen Planetensaal des SCHLOSS EGGENBERG in Graz Olivier Messiaens *Quatuor pour la fin du temps* und Debussys frühes Klaviertrio musizierten, waren wir schon während unserer vorangegangenen Probenphase beflügelt von der ganz eigenen subtilen französischen Klangsprache. Wir wollten noch weitere spannende Musik aus dem frankophilen Raum aufführen, verborgene Schätze heben, Raritäten ausgraben, und so lag es auf der Hand, dass sich das Thema „Frankreich“ ein Jahr später nun wie ein roter Faden durch die erste Ausgabe von ARSONORE zieht: Musik bedeutender französischer Komponisten vom Barock bis zur Gegenwart, zahlreiche Entdeckungen, die Sie, hochverehrtes Publikum, mit uns Künstlern und Künstlerinnen machen können. Beispielsweise auch wundervolle Musik von Nicht-Franzosen, die allerdings in Frankreich entstanden ist (und möglicherweise auch deshalb eine so originäre Leichtigkeit aufweist) wie Mozarts herrliches Doppelkonzert für Flöte, Harfe und Orchester, welches Sie unter anderem im Rahmen unserer großen Eröffnungsgala in der Helmut List Halle hören werden.

Tauchen Sie mit einer Reihe an wunderbaren Musikern und Musikerinnen von Weltruf, von denen ich die meisten zu meinen langjährigen Freunden zählen darf, ein in die faszinierende Welt der Kammermusik in unterschiedlichsten Besetzungen. Begeben Sie sich mit uns auf ein musikalisches Abenteuer besonderer Güte, voller Überraschungen und ungeahnter Schönheiten. All das im prachtvollen Ambiente des Planetensaales des SCHLOSS EGGENBERG in Graz, dem weit über unsere Landesgrenzen hinaus bewunderten UNESCO Weltkulturerbe.

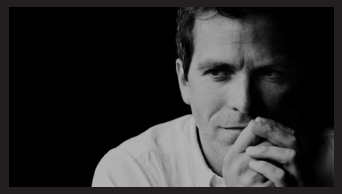
Ich lade Sie ein, mit uns gemeinsam fünf Tage lang ein Fest zu feiern.
Für Ohren, Herzen und Sinne …

Markus Schirmer

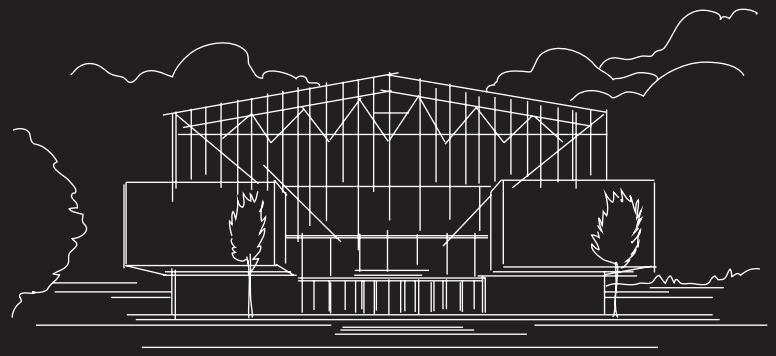
DONNERSTAG 3. SEPTEMBER 2015

WOLFGANG AMADEUS MOZART
LOUIS JOSEPH FERDINAND HÉROLD
LUDWIG VAN BEETHOVEN

FLÖTE
VANESSA LATZKO
HARFE
PAULINE HAAS
KLAVIER
SÉLIM MAZARI



DAS GRAZER PHILHARMONISCHE ORCHESTER
DIRIGENT
DIRK KAFTAN



→ HELMUT LIST HALLE, WAAGNER-BIRO-STRASSE 98A, 8020 GRAZ

PROGRAMM

19.30 UHR ERÖFFNUNG – HELMUT LIST HALLE

ORCHESTERKONZERT
Konzert-Einführung: Harald Haslmayr und Dirk Kaftan, 18.45 Uhr

WOLFGANG AMADEUS MOZART
Konzert für Flöte, Harfe und Orchester C-Dur, KV 299
ALLEGRO / ANDANTINO / RONDEAU. ALLEGRO

VANESSA LATZKO FLÖTE / PAULINE HAAS HARFE
DAS GRAZER PHILHARMONISCHE ORCHESTER / DIRK KAFTAN DIRIGENT

LOUIS JOSEPH FERDINAND HÉROLD
Klavierkonzert Nr. 3 A-Dur
ALLEGRO MAESTOSO / ANDANTE / RONDO – MODERATO

SÉLIM MAZARI KLAVIER
DAS GRAZER PHILHARMONISCHE ORCHESTER / DIRK KAFTAN DIRIGENT

Ermöglicht mit Unterstützung der Stiftung Palazzetto Bru Zane – Centre de musique française romantique

– PAUSE –

LUDWIG VAN BEETHOVEN
Symphonie Nr. 3 Es-Dur, op. 55 „Eroica“
ALLEGRO CON BRIO / MARCIA FUNEBRE. ADAGIO ASSAI
SCHERZO. ALLEGRO VIVACE / FINALE. ALLEGRO MOLTO

DAS GRAZER PHILHARMONISCHE ORCHESTER / DIRK KAFTAN DIRIGENT

22.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

→ HOT CLUB JAZZ: „PETITE MUSIQUE DE NUIT“

BENJAMIN SCHMID JAZZ QUARTETT
FEAT. DIKNU SCHNEEBERGER

BENJAMIN SCHMID VIOLINE
DIKNU SCHNEEBERGER GITARRE
MARTIN SPITZER GITARRE
JOSCHI SCHNEEBERGER BASS

FREITAG 4. SEPTEMBER 2015

JEAN-MARIE LECLAIR
MAURICE RAVEL
DARIUS MILHAUD
COLETTE
GABRIEL FAURÉ

VIOLA
THOMAS SELDITZ
VIOLA
NILS MÖNKEMEYER
KLAVIER
SÉLIM MAZARI
KLAVIER
MARKUS SCHIRMER
REZITATION
JULIA STEMBERGER
VIOLINE
NATALIA PRISHEPENKO
VIOLONCELLO
DANJULO ISHIZAKA

PROGRAMM

19.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

SCHLOSSKONZERT „QUARTETT & MEHR"
Konzert-Einführung: Harald Haslmayr, 18.45 Uhr

JEAN-MARIE LECLAIR
Sonate für zwei Violen op. 12 Nr. 6
ALLEGRO / ALLEGRO MODERATO / ANDANTE / ALLEGRO NON PRESTO

THOMAS SELDITZ VIOLA / NILS MÖNKEMEYER VIOLA

MAURICE RAVEL
Le tombeau de Couperin
PRÉLUDE / FUGUE / FORLANE / RIGAUDON / MENUET / TOCCATA

SÉLIM MAZARI KLAVIER

DARIUS MILHAUD
Scaramouche für zwei Klaviere, op. 165b
VIF / MODÉRÉ / BRAZILEIRA

SÉLIM MAZARI KLAVIER / MARKUS SCHIRMER KLAVIER

— PAUSE —

COLETTE
Der Wächter in der Nacht

JULIA STEMBERGER REZITATION

GABRIEL FAURÉ
Klavierquartett Nr. 1 c-Moll, op. 15
ALLEGRO MOLTO MODERATO / SCHERZO. ALLEGRO VIVO / ADAGIO / ALLEGRO MOLTO

MARKUS SCHIRMER KLAVIER / NATALIA PRISHEPENKO VIOLINE
NILS MÖNKEMEYER VIOLA / DANJULO ISHIZAKA VIOLONCELLO

SAMSTAG 5. SEPTEMBER 2015

MAURICE RAVEL
CLAUDE DEBUSSY
CÉSAR FRANCK

VIOLINE
BENJAMIN SCHMID
VIOLONCELLO
CLEMENS HAGEN
KLAVIER
MARKUS SCHIRMER
VIOLINE
NATALIA PRISHEPENKO
KLAVIER
SÉLIM MAZARI
VIOLA
NILS MÖNKEMEYER
VIOLONCELLO
DANJULO ISHIZAKA

→ SCHLOSS EGGENBERG, EGGENBERGER ALLEE 90, 8020 GRAZ

PROGRAMM

16.00 UHR HELMUT LIST HALLE, FOYER

ÖFFENTLICHE PROBE „DER KARNEVAL DER TIERE“

19.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

SCHLOSSKONZERT „QUINTETT & MEHR“
Konzert-Einführung: Harald Haslmayr, 18.45 Uhr

MAURICE RAVEL
Sonate für Violine und Violoncello (à la mémoire de Claude Debussy)
ALLEGRO / TRÈS VIF / LENT / VIF

BENJAMIN SCHMID VIOLINE / CLEMENS HAGEN VIOLONCELLO

CLAUDE DEBUSSY
Sonate für Violoncello und Klavier d-Moll
PROLOGUE / SÉRÉNADE ET FINALE

CLEMENS HAGEN VIOLONCELLO / MARKUS SCHIRMER KLAVIER

CLAUDE DEBUSSY
Sonate für Violine und Klavier g-Moll
ALLEGRO VIVO / INTERMÈDE: FANTASQUE ET LÉGER / RONDEAU

NATALIA PRISHEPENKO VIOLINE / SÉLIM MAZARI KLAVIER

— PAUSE —

CÉSAR FRANCK
Klavierquintett f-Moll, FWV 7
MOLTO MODERATO QUASI LENTO / LENTO. CON MOLTO SENTIMENTO
ALLEGRO NON TROPPO, MA CON FUOCO

MARKUS SCHIRMER KLAVIER / BENJAMIN SCHMID VIOLINE
NATALIA PRISHEPENKO VIOLINE / NILS MÖNKEMEYER VIOLA
DANJULO ISHIZAKA VIOLONCELLO

SONNTAG 6. SEPTEMBER 2015

HENRI DUTILLEUX
FRANCIS POULENC
MAURICE RAVEL
ANDRÉ JOLIVET
ERNEST CHAUSSON

→

RAMÓN ORTEGA QUERO	OBOE
ANDRII SLOTA	CEMBALO
PETRU IUGA	KONTRABASS
GUIDO PAUSS	SCHLAGWERK
SHARON KAM	KLARINETTE
MARKUS SCHIRMER	KLAVIER
PAULINE HAAS	HARFE
KARL-HEINZ SCHÜTZ	FLÖTE
YEVGENY CHEPOVETSKY	VIOLINE
KAROL DANIŠ	VIOLINE
NILS MÖNKEMEYER	VIOLA
DANJULO ISHIZAKA	VIOLONCELLO
CHRISTOPHER HINTERHUBER	KLAVIER
BENJAMIN SCHMID	VIOLINE
CLEMENS HAGEN	VIOLONCELLO

www.arsonore.at

PROGRAMM

16.00 UHR HELMUT LIST HALLE, FOYER

ÖFFENTLICHE PROBE „DER KARNEVAL DER TIERE“

19.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

SCHLOSSKONZERT „SEXTETT & MEHR“
Konzert-Einführung: Harald Haslmayr, 18.45 Uhr

HENRI DUTILLEUX
Les citations (Diptyque pour Hautbois, Clavecin, Contrebasse et Percussion)
FOR ALDEBURGH / FROM JANEQUIN TO JEHAN ALAIN

RAMÓN ORTEGA QUERO OBOE / ANDRII SLOTA CEMBALO
PETRU IUGA KONTRABASS / GUIDO PAUSS SCHLAGWERK

FRANCIS POULENC
Sonate für Klarinette und Klavier, FP 184
ALLEGRO TRISTAMENTE / ROMANZA (TRÈS CALME) / ALLEGRO CON FUOCO (TRÈS ANIMÉ)

SHARON KAM KLARINETTE / MARKUS SCHIRMER KLAVIER

MAURICE RAVEL
Introduction et allegro für Harfe, Flöte, Klarinette und Streichquartett

PAULINE HAAS HARFE / KARL-HEINZ SCHÜTZ FLÖTE / SHARON KAM KLARINETTE
YEVGENY CHEPOVETSKY VIOLINE / KAROL DANIŠ VIOLINE / NILS MÖNKEMEYER VIOLA
DANJULO ISHIZAKA VIOLONCELLO

— PAUSE —

ANDRÉ JOLIVET
Controversia für Oboe und Harfe

RAMÓN ORTEGA QUERO OBOE / PAULINE HAAS HARFE

ERNEST CHAUSSON
Konzert für Klavier, Violine und Streichquartett D-Dur, op. 21
DÉCIDÉ / SICILIENNE / GRAVE / TRÈS ANIMÉ

CHRISTOPHER HINTERHUBER KLAVIER / BENJAMIN SCHMID VIOLINE / KAROL DANIŠ VIOLINE
YEVGENY CHEPOVETSKY VIOLINE / NILS MÖNKEMEYER VIOLA / CLEMENS HAGEN VIOLONCELLO

MONTAG 7. SEPTEMBER 2015

KARL VALENTIN
FRANZ SCHUBERT
GEORGE CRUMB
CAMILLE SAINT-SAËNS

WOLFRAM BERGER	AUTOR UND REZITATION
MARKUS SCHIRMER	KLAVIER
BENJAMIN SCHMID	VIOLINE
THOMAS SELDITZ	VIOLA
CLEMENS HAGEN	VIOLONCELLO
PETRU IUGA	KONTRABASS
KARL-HEINZ SCHÜTZ	FLÖTE
DANJULO ISHIZAKA	VIOLONCELLO
CHRISTOPHER HINTERHUBER	KLAVIER
NATALIA PRISHEPENKO	VIOLINE
KAROL DANIŠ	VIOLINE
SHARON KAM	KLARINETTE
GUIDO PAUSS	XYLOPHON UND GLASHARMONIKA

www.arsonore.at

KONZERT PROGRAMM

11.00 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

→ ÖFFENTLICHE PROBE „DER KARNEVAL DER TIERE“ für Familien

19.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

SCHLOSSKONZERT – LE GRAND FINAL „TIERISCHE FREUDE“
Konzert-Einführung: Harald Haslmayr, 18.45 Uhr

KARL VALENTIN
Maskenball der Tiere

WOLFRAM BERGER REZITATION

FRANZ SCHUBERT
Klavierquintett A-Dur, D 667 „Forellenquintett“
ALLEGRO VIVACE / ANDANTE / SCHERZO. PRESTO
THEMA MIT VARIATIONEN. ANDANTINO / FINALE. ALLEGRO GIUSTO

MARKUS SCHIRMER KLAVIER / BENJAMIN SCHMID VIOLINE
THOMAS SELDITZ VIOLA / CLEMENS HAGEN VIOLONCELLO
PETRU IUGA KONTRABASS

GEORGE CRUMB
Vox Balaenae (Voice of the Whale)
for electric flute, electric cello and amplified piano
VOCALISE / VARIATIONS ON SEA-TIME / SEA NOCTURNE

KARL-HEINZ SCHÜTZ FLÖTE / DANJULO ISHIZAKA VIOLONCELLO
CHRISTOPHER HINTERHUBER KLAVIER

— PAUSE —

CAMILLE SAINT-SAËNS
Der Karneval der Tiere
(Große zoologische Fantasie für zwei Klaviere und Kammerensemble)

MARKUS SCHIRMER KLAVIER / CHRISTOPHER HINTERHUBER KLAVIER
NATALIA PRISHEPENKO VIOLINE / KAROL DANIŠ VIOLINE
THOMAS SELDITZ VIOLA / DANJULO ISHIZAKA VIOLONCELLO
PETRU IUGA KONTRABASS / KARL-HEINZ SCHÜTZ FLÖTE
SHARON KAM KLARINETTE / GUIDO PAUSS XYLOPHON UND GLASHARMONIKA
WOLFRAM BERGER AUTOR UND REZITATION

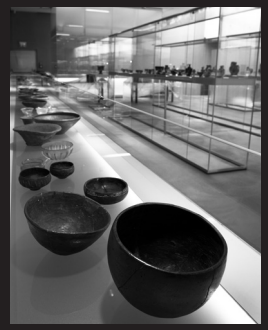
MONTAG 7. SEPTEMBER 2015

„POÉSIE À LA MINUTE“
„DINNER IM MUSEUM“

ES LIEST ZUM EMPFANG
WOLFRAM BERGER

ES KOCHT ZUM ABEND
RICHARD RAUCH

WEINBEGLEITUNG ZUSAMMENGESTELLT VON
ROBERT STARK



ARCHÄOLOGIEMUSEUM, SCHLOSS EGGENBERG

DINNER **PROGRAMM**

18.00 UHR SCHLOSS EGGENBERG, ARCHÄOLOGIEMUSEUM

„POÉSIE À LA MINUTE“ mit Wolfram Berger
Empfang für Gäste des Dinners im Museum
Römersteinsammlung Schloss Eggenberg

19.30 UHR SCHLOSS EGGENBERG, PLANETENSAAL

SCHLOSSKONZERT – LE GRAND FINAL „TIERISCHE FREUDE“
(Details zum Konzertprogramm auf Seite 35)

22.00 UHR „DINNER IM MUSEUM“
Galadinner in der Römersteinsammlung Schloss Eggenberg
Kreiert und gekocht von „Österreichs Koch des Jahres 2015“ (laut Guide Gault Millau; 3 Gault-Millau-Hauben) Richard Rauch vom Steira Wirt in Trautmannsdorf (www.steirawirt.at).
Wer sich für das Dinner im Museum entscheidet, wird zu einer Gaumenreise voll verblüffender Überraschungen eingeladen. Ein kunstvolles Feuerwerk an Aromen und Geschmäckern, manchmal unerwartet in den Kombinationen, immer jedoch voll Harmonie und Raffinesse. Oder, um den Restaurantführer Falstaff zu zitieren: „Ein Besuch ist ein sensationelles Gesamterlebnis!“
Für die Weinbegleitung aus Österreich und Frankreich zeichnet Robert Stark verantwortlich.
Im Ticketpreis inbegriffen ist ein Aperitif (Grand Brut von Perrier Jouet) bei der „POÉSIE À LA MINUTE“, die gesamte Weinbegleitung, Bier (Trumer Pils) sowie Wasser (Evian still und Badoit prickelnd) und Kaffee beim Dinner im Museum.

HARALD HASLMAYR KONZERTEINFÜHRUNGEN

Studium der Geschichte und der Deutschen Philologie in Graz, 1994 Promotion, Dissertation über Robert Musil (erschienen 1997 bei Böhlau in Wien unter dem Titel: *Die Zeit ohne Eigenschaften*). 2003 Habilitation im Fach „Wertungsforschung und kritische Musikästhetik" an der Kunstuniversität Graz. Zahlreiche Publikationen zu kulturhistorischen, ästhetischen und philosophischen Themen. 1999 Veröffentlichung von Joseph Haydn. Werk und Leben bei Holzhausen in Wien, 2. Aufl. 2003. Regelmäßige Werkeinführungen für die Salzburger Osterfestspiele, die Haydntage Eisenstadt, den Musikverein für Steiermark und den ORF. Seit 1999 Musikkritiker bei der Tageszeitung „Die Presse" und bei der ÖMZ. Leiter der Kammermusikreihe „Spiegelungen" an der KUG. Regelmäßige Zusammenarbeit mit ECMA und ISA Prag-Wien-Budapest. Moderator der „Lenzburgiade" 2013. Zahlreiche wissenschaftliche Publikationen sowie internationale Vortragstätigkeit, Gesprächskonzerte und Konzertmoderationen von Tokyo bis New York. Von 2006-2013 Präsident von „live music now"-Steiermark. Forschungsschwerpunkte: Ästhetik, Wiener Klassik und Kulturgeschichte des Donauraumes.

Konzerteinführungen mit Harald Haslmayr an den Veranstaltungstagen jeweils um 18.45 Uhr bei freiem Eintritt.

BESUCHERSERVICE

NACHEINLASS

Sollten Sie es nicht pünktlich zum Konzertbeginn am Donnerstag, den 3. September um 19.30 Uhr in die Helmut List Halle schaffen, bemühen wir uns, Ihnen einen Nacheinlass zu ermöglichen. Wir begleiten Sie bei Applaus oder zwischen Programmteilen auf Ersatzplätze im Saal. Ihre ursprünglich gekauften Plätze können Sie nach der Pause einnehmen. Wir bitten aber um Ihr Verständnis, dass bei Konzerten im Planetensaal im Schloss Eggenberg kein Nacheinlass möglich ist, jedoch können Sie nach der Pause ihre ursprünglich gekauften Plätze einnehmen.

ROLLSTUHLPLÄTZE

Rollstuhlplätze können schriftlich oder telefonisch bei der ARSONORE-Tickethotline unter +43 316 26 97 49 oder per E-Mail an ticket@arsonore.at sowie bei allen Vorverkaufsstellen bestellt werden.

TICKETS, PREISE & INFORMATIONEN

ERÖFFNUNG IN DER HELMUT LIST HALLE

Kategorie 1: **€ 72,–** / ö1-ermässigung: € 64,80 | Kategorie 4: **€ 36,–** / ö1-ermässigung: € 32,40
Kategorie 2: **€ 60,–** / ö1-ermässigung: € 54,55 | Kategorie 5: **€ 18,–** / ö1-ermässigung: € 16,20
Kategorie 3: **€ 48,–** / ö1-ermässigung: € 43,20

HOT CLUB JAZZ IM SCHLOS EGGENBERG

3. September / 22.30 Uhr / Schloss Eggenberg / Planetensaal
Reguläre Eintrittskarte **€ 32,–** | ö1-ermässigung: € 28,80

PREISE FÜR DIE REGULÄREN KONZERTE IM SCHLOSS EGGENBERG

Kategorie 1: **€ 72,–** / ö1-ermässigung: € 64,80 | Kategorie 3: **€ 36,–** / ö1-ermässigung: € 32,40
Kategorie 2: **€ 48,–** / ö1-ermässigung: € 43,20 | Kategorie 4: **€ 18,–** / ö1-ermässigung: € 16,20

KOMBI-TICKET FÜR DIE ÖFFENTLICHEN PROBEN

5. und 6. September / jeweils 16.00 Uhr / Helmut List Halle / Foyer
Mit dem Kauf dieses Kombi-Tickets um **€ 15,–** können Sie an beiden Tagen den Probenprozess für den „Karneval der Tiere" mit nur einem Ticket hautnah mitverfolgen.

ÖFFENTLICHE GENERALPROBE „KARNEVAL DER TIERE"

7. September / 11.00 bis 12.00 Uhr / Schloss Eggenberg / Planetensaal
speziell für Familien und Kinder ab 6 Jahren
Sichern Sie sich im Vorfeld Ihre **kostenlose Zählkarte**. Erhältlich unter **+43 316 26 97 49** oder per E-Mail an **ticket@arsonore.at**. Restkarten sind vor Ort um € 5,– erhältlich.

DINNER IM MUSEUM

7. September / Schloss Eggenberg / ab 18.00 Uhr
Eintrittskarte der Kategorie 1 für das reguläre Konzert zzgl. Dinner in der Römersteinsammlung
€ 250,– pro Person. (inkl. Getränkebegleitung, Eintrittskarte und Rahmenprogramm)

→ INFORMATION & TICKETVORVERKAUF

telefonisch unter **+43 316 26 97 49** oder per E-Mail **ticket@arsonore.at** sowie auf **www.arsonore.at**

WEITERE VERKAUFSSTELLEN:

Graz Tourismus: Herrengasse 16, 8010 Graz | **Ticketzentrum**: Kaiser-Josef-Platz 10, 8010 Graz
Ö-Ticket-Verkaufsstellen in ganz Österreich sowie **www.oeticket.at**

VORVERKAUFSSCHLUSS / RESTKARTEN

Am jeweiligen Veranstaltungstag zwei Stunden vor Vorstellungsbeginn. Die Abendkasse beginnt eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Bei ausverkauften Vorstellungen wird mit Öffnung der Abendkasse eine Warteliste angelegt. Ab 15 Minuten vor Vorstellungsbeginn werden die Restkarten entsprechend der Reihung auf der Liste vergeben. Pro Person wird 1 Karte ausgegeben, eine Vorreservierung ist nicht möglich.

HUNGER AUF KUNST UND KULTUR

Hunger auf Kunst und Kultur-Tickets werden nach Verfügbarkeit für das Eröffnungskonzert am Donnerstag, den 3. September in der Helmut List Halle an der Abendkasse angeboten sowie für die öffentlichen Proben am 5. und 6. September vor Ort an der Kasse ausgegeben.

ARSONORE DANKT

ARSONORE das Internationale Musikfest Schloss Eggenberg Graz wird ermöglicht durch die großzügige und freundliche Unterstützung zahlreicher Partner und Sponsoren wie dem Hauptsponsor HYPO STEIERMARK, dem ORF STEIERMARK als engem Kooperationspartner, auf Basis dessen langjähriger Veranstaltungsreihe „EGGENBERGER SCHLOSSKONZERTE" das Musikfest ARSONORE begründet ist. Weiterer Dank gilt dem LAND STEIERMARK und der STADT GRAZ für die Unterstützungen, dem UNIVERSALMUSEUM JOANNEUM mit SCHLOSS EGGENBERG und ARCHÄOLOGIEMUSEUM sowie der HELMUT LIST HALLE für die Zusammenarbeit, dem KLAVIERHAUS STREIF für die Bereitstellung der FAZIOLI Konzertflügel, der OPER GRAZ und der KUNSTUNI GRAZ wie auch zahlreichen weiteren Partnern und Förderern. Insbesonders freuen wir uns über die Zusagen aller teilnehmenden Künstler, des GRAZER PHILHARMONISCHEN ORCHESTERS sowie zahlreicher weiterer MUSIKERINNEN und MUSIKER aus vielen Teilen Europas. Wir freuen uns auf Literarisches von JULIA STEMBERGER und WOLFRAM BERGER, auf Kulinarisches von SONJA und RICHARD RAUCH. Schon jetzt verneigen wir uns vor dem HOCHVEREHRTEN PUBLIKUM.

Streif Klavierhaus • Graz
Das Land Steiermark → Kultur, Europa, Außenbeziehungen
TOURISMUS GRAZ
GRAZ KULTUR
die ORGANISATION © graz KULTUR
Schloss Eggenberg Universalmuseum Joanneum
OPER GRAZ
United Nations Educational, Scientific and Cultural Organization · City of Graz – Historic Centre and Schloss Eggenberg World Heritage since 1999, 2010
HELMUT LIST HALLE
Universalmuseum Joanneum
ENERGIE STEIERMARK
SteiraWirt
REINER WEIN von Stark
H. Pugl
PALAZZETTO BRU ZANE CENTRO DI MUSICA ROMANTICA FRANCESE
CHAMPAGNE PERRIER-JOUËT
SEIT 1901 TRUMER PILS
BADOIT
evian
GÖLLES MANUFAKTUR FÜR EDLES BRAND & FEINES ESSIG
SAXEIS
kunst uni graz
C&B Liegenschaftsverwaltung GmbH 1150 Wien Tel: 0316/2771-1280
DANIEL
Hunger auf Kunst & Kultur
Kronen Zeitung
OPEN NETWORKS
ORF 1 ÖSTERREICH 1 CLUB
ankünder
NZZ.at